

Deutsche Champions hoffen auf ersten Heimsieg seit 15 Jahren

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

01/04/2023 Historische Chance für die deutschen Golfer bei den Porsche European Open 2023: Der Titel bei einem deutschen Top-Golfturnier ist so nah wie lange nicht mehr. Die Zahl vollwertiger Mitglieder auf der DP World Tour aus Deutschland liegt in diesem Jahr bei zehn Spielern – Rekord.

Insgesamt werden wohl gut 20 deutsche Golfer bei der 40. Ausgabe des Traditionsturniers auf dem Porsche Nord Course der Green Eagle Golf Courses bei Hamburg vom 01. – 04. Juni 2023 am Abschlag stehen.

Passend zur Jubiläumsaustragung sind die Titelhoffnungen nach eindrucksvollen Top-Ergebnissen in den vergangenen Monaten groß. Nick Bachem (Jonsson Workwear Open), Marcel Siem (Hero Indian Open), Maximilian Kieffer (D+D Real Czech Masters) und Yannik Paul (Mallorca Golf Open) sorgten mit ihren Siegen auf der DP World Tour innerhalb von gut sieben Monaten für ein spektakuläres Ende der

acht Jahre langen Wartezeit auf einen deutschen Sieg in der ersten Liga des europäischen Golfsports. Nun schlagen sie erstmals als Champions gemeinsam in Deutschland ab – bei den Porsche European Open. Das Quartett hat dabei eine besondere Marke im Blick: Ein deutscher Sieg bei einem Heimturnier liegt 15 Jahre zurück. Diese Pause wollen die amtierenden Titelträger beenden und freuen sich auf ein ganz besonderes Event vor den Toren Hamburgs.

Bachem: „Mit uns ist immer zu rechnen“

„Mein erster Start als Mitglied der DP World Tour bei den Porsche European Open wird durch diesen Sieg für mich jetzt noch spezieller“, sagt Nick Bachem. „Ich freue mich riesig auf das Event, die Fans und die Atmosphäre vor Ort. Der Porsche Nord Course ist eine große Herausforderung – aber ich denke, wir deutschen Golfer haben zuletzt gezeigt, dass mit uns immer zu rechnen ist. Die Zuschauer können sich auf vier tolle Tage freuen.“

Siem: „Unglaublich viel Herzblut“

„Auf diesem fantastischen Golfplatz vor deutschen Fans zu spielen, das ist natürlich mega“, sagt Marcel Siem. „Ein Heimspiel ist immer großartig. Wenn Familie und Freunde dabei sind, das ist wie der 12. Mann beim Fußball. Ich kann hoffentlich viele Birdies mit den Zuschauern feiern. Wenn es gut läuft, ist es umso geiler. Aber klar: der Druck ist natürlich auch etwas größer“, so der 42-Jährige, für den die Porsche European Open einen „riesigen Stellenwert haben. Die Beteiligten hier machen einen großartigen Job, das Turnier steigert sich jährlich, da fließt unglaublich viel Herzblut rein, das merkt man. Für die Zuschauer ist das Event perfekt – und ich freue mich auf eine tolle Woche.“

Paul: „Freue mich riesig“

Ähnlich formuliert es Yannik Paul, als Zehnter einen Platz hinter Siem zweitbester Deutscher im DP World Tour Ranking: „Ich freue mich riesig auf die vielen deutschen Fans und die erste Gelegenheit, wieder in Deutschland zu spielen. Hier ist der Support immer stark, das ist schön. Und hier dann ein DP World Tour Event zu gewinnen – das wäre sehr besonders.“

Kieffer: „Stimmung sicherlich unglaublich“

Maximilian Kieffer verweist zudem auf „die beeindruckende Historie“ des Events, das 1978 erstmals auf der European Tour ausgetragen wurde. „Seinen Namen auf der Trophäe mit all den Legendes des Golfsports zu sehen, wäre natürlich ein großer Traum. Natürlich ist die Erwartungshaltung bei einem deutschen Turnier auch anders, aber das läuft eher im Unterbewusstsein ab. In erster Linie ist es die super Atmosphäre, auf die ich mich sehr freue. Und vielleicht gibt es ja einen speziellen deutschen Flight über die ersten beiden Tage – da wäre die Stimmung sicherlich unglaublich.“

Fernziel Ryder Cup

Für manchen deutschen Starter könnte bis zum Sommer auch der Ryder Cup ein Thema sein. Der Kontinentalwettstreit zwischen Europa und den USA im September in Italien lockt die Weltspitze – und deutsche Außenseiter mischen derzeit beim Kampf um einen der zwölf Plätze im Team von Luke Donald mit. Yannik Paul, 29, liegt momentan hinter Rory McIlroy, Jon Rahm und Victor Perez auf Rang vier im Ranking und sagt: „Der Ryder Cup ist natürlich ein unglaublich tolles Event. Aber ich konzentriere mich eher auf mich. Und wenn ich weiter an den richtigen Sachen arbeite, werde ich oft vorne mitspielen." Auch Marcel Siem lässt das Träumen nicht wirklich zu: „Auf den Ryder Cup fixiere ich mich nicht. das wäre falsch. Ich habe mir jetzt erst meine Tourkarte erkämpft, jetzt das Ziel Ryder Cup auszurufen, wäre etwas verrückt. Aber klar, es wäre das Allergrößte. Augusta und Ryder Cup habe ich als Spieler noch nie erlebt."

Turnierdirektor Glittenberg: „Event als absolutes Live-Erlebnis etabliert"

Eine neue Erfahrung war für Siem auch die Stimmung im vergangenen Jahr auf dem Porsche Nord Course, als er am Schlusstag für viel Jubel auf den Naturtribünen des Porsche Nord Course sorgte. „So laut habe ich das in Deutschland noch nie erlebt", freute sich Siem, der am Ende 18. wurde. Turnierdirektor Dirk Glittenberg glaubt für dieses Jahr an eine erneute Steigerung in Sachen Stimmung – auch aufgrund der guten deutschen Ergebnisse: „Es ist eine großartige Entwicklung für den deutschen Golfsport aber auch für uns als Turnier, dass deutsche Spieler in den internationalen Spitzenfelder der DP World Tour vermehrt ganz vorne mitmischen und wieder Titel feiern."

„Dieser Trend passt zur positiven Entwicklung der Porsche European Open, die sich zuletzt als absolutes Live-Erlebnis etabliert haben – auf einem spektakulären Porsche Nord Course, der mit seinen Naturtribünen optimale Bedingungen für Zuschauer präsentiert", so der Geschäftsführer des Veranstalters U.COM Event. „Dazu gehören auch spannende internationale Top-Golfer, deren Start wir noch bekanntgeben werden. Aber natürlich werden gerade die deutschen Golfer im Juni wieder grandiose Unterstützung erfahren, wenn es darum geht, endlich wieder einen Heimsieg feiern zu können."

Schlagkräftiges deutsches Aufgebot

Neben Nick Bachem, Marcel Siem, Yannik Paul und Max Kieffer werden in diesem Jahr auch die deutschen DP World Tour Mitglieder Nicolai von Dellingshausen, Hurly Long, Marcel Schneider, Alexander Knappe und Freddy Schott auf dem Porsche Nord Course abschlagen und damit für ein mehr als starkes deutsches Aufgebot in Hamburg sorgen.

Der Ticketverkauf für die besondere Woche, die neben hochklassigem Golfsport ein umfassendes

Event-Erlebnis bietet, läuft. Für Kinder bis einschließlich zwölf Jahren können kostenlos Tickets bestellt werden. Jugendliche von 13 bis 18 Jahren zahlen lediglich 10 Euro pro Tag.

Link zum Ticketverkauf: www.porscheeuropeanopen.com/tickets

Porsche im Golfsport

Seit 2015 ist Porsche als Titelsponsor der Porsche European Open auf der DP World Tour erfolgreich im Profigolfsport aktiv. 2019 erweiterte der Sportwagenhersteller sein Engagement mit Automobil-Partnerschaften bei Turnieren auf der Asian und DP World Tour. Zudem schaut Porsche zurück auf eine mehr als drei Jahrzehnte andauernde Geschichte des Porsche Golf Cup. Die Turnierserie zählt zu den erfolgreichsten Kundenevents des Unternehmens. 1988 erstmals in Deutschland ausgetragen, hat sich der Porsche Golf Cup zu einer internationalen Veranstaltung entwickelt, an der zuletzt mehr als 17.000 Porsche-Kunden in 261 weltweit ausgespielten Qualifikationsturnieren teilgenommen haben. Großen Erfolg feiert der Porsche Golf Circle, eine internationale Community für golfbegeisterte Porsche-Kunden, die 2017 ins Leben gerufen wurde. Der Porsche Golf Circle hat inzwischen gut 4.000 Mitglieder. Paul Casey ergänzt seit 2020 als erster Botschafter aus dem Golfsport die Porsche-Familie.

MEDIA ENQUIRIES



Markus Rothermel

Spokesperson Sports Communications
+49 (0) 170 / 911 0779
markus.rothermel@porsche.de

Verbrauchsdaten

911 Targa 4 GTS (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/sport-gesellschaft/porsche-golf-european-open-2023-deutsche-champions-31823.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5dabe977-7f2c-48ae-8d2e-a0b9065893b4.zip

Externe Links
https://www.porscheeuropeanopen.com/
https://www.porsche.com/germany/motorsportandevents/golf/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart